

Wachtendonk

Interaktiv durch den Naturpark

[16.02.2018] Ein interaktiver Tisch ergänzt die Dauerausstellung im Besucherzentrum des Naturparks Schwalm-Nette in Wachtendonk. Über den Touchscreen können bis zu vier Gäste gleichzeitig auf Bilder und Beiträge über den Naturpark sowie die Gemeinde zugreifen.

Besucher des Hauses Püllen im nordrhein-westfälischen Wachtendonk können sich nun auch digital über den Naturpark Schwalm-Nette und die Gemeinde Wachtendonk informieren. Möglich macht das ein interaktiver Tisch in der Dauerausstellung, berichtet der Zweckverband Naturpark Schwalm-Nette. Im Haus Püllen sind ein Besucherzentrum des Naturparks und die Tourist-Information der Gemeinde untergebracht. Naturparkvorsteher Andreas Coenen hat den neuen Computer getestet: „Der interaktive Tisch macht Spaß: Die Gäste erhalten einen schnellen Überblick über die Angebote des Naturparks und die Handhabung ist intuitiv.“ Wie bei einem Tablet öffnen und schließen die Besucher Texte und Fotos per Klick. Vier Gäste können den Tisch in der Größe von 120 auf 70 Zentimeter parallel nutzen. Er bietet Informationen zu Geschichte, Entwicklung und Nutzung des Naturparks. Wachtendonks Bürgermeister Hans-Josef Aengenendt freut sich über das vielfältige Angebot, denn der Tisch liefert auch Medien zur Gemeinde, unter anderem Fotos zu Burgruine oder historischer Innenstadt. „Texte und Bilder sind ein toller Einstieg. Sie wecken Interesse, sich die Orte anzusehen.“

Insgesamt gibt es 42 rote Punkte quer verteilt über die Karte des Naturparks Schwalm-Nette. „Die Markierungen führen zu Flüssen, Seen, Wasserblicken, Besucherzentren im Naturpark oder Museum und Sehenswürdigkeiten“, erklärt Naturparkgeschäftsführer Michael Puschmann. Für Kinder gibt es ein Schiebepuzzle und ein Memory. Ältere können ein Quiz abrufen, bei dem auch vier Spieler gegeneinander antreten können. Die Firma Kessler & Co. aus Mülheim an der Ruhr hat den interaktiven Tisch für Haus Püllen konzipiert. Finanzielle Unterstützung erhielt der Naturpark durch die Sparkassenstiftung „Natur und Kultur“ Kreis Viersen, berichtet der Zweckverband Naturpark Schwalm-Nette.

(sav)

Stichwörter: Panorama, Wachtendonk